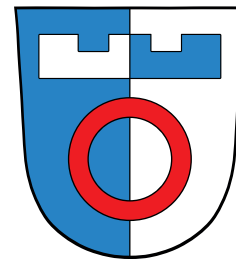


UNSER NORDENDORF

AMTLICHE MITTEILUNGEN, INFOS UND WISSENSWERTES
AUS NORDENDORF UND BLANKENBURG

AUSGABE FEBRUAR 2021 // WWW.NORDENDORF.DE



**ZUVERSICHT TROTZ
LOCKDOWN**

Impfen. Masken.
Schmutter Helau!

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUF

Polizei-Notruf: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Giftnotruf München: 089 19240
Kinder- und Jugendnotruf: 0800 6 522265
Gewalt gegen Frauen: 0800 0 116016

HILFE & BERATUNG

Polizeiinspektion Gersthofen: 0821 323-1810
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

STÖRUNGEN

in der Stromversorgung (LEW Verteilnetze GmbH):
0800 5 396380
in der Erdgasversorgung (erdgas schwaben):
0800 1 828384
in der Wasserversorgung (Wasserzweckverband):
0177 2452144
in der Abwasserentsorgung (Bauhof):
0170 4169355

VERWALTUNG

für die Gemeinde Nordendorf
für die Wasserversorgung
für die Abwasserentsorgung

Schäfflerstraße 6 // 86695 Nordendorf
Telefon: 08273 99 98-0 // Fax: 08273 99 98-30
info@vg-nordendorf.de // www.vg-nordendorf.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten der Verwaltung
Mo – Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 15.00 – 18.00 Uhr

BÜRGERMEISTERAMT

Schäfflerstraße 27 // 86695 Nordendorf
Telefon: 08273 99 850-0 // Fax: 08273 99 98-30
info@nordendorf.de // www.nordendorf.de

AMTSSTUNDE

Amtsstunde des Ersten Bürgermeisters
Do: 15.00 – 18.00 Uhr

JUGENDBEAUFTRAGTE

Manuela Wiedenmann, Niklas Raimann,
Philipp Schmid und Vanessa Wagner
jugendbeauftragte@nordendorf.de

SENIORENBEAUFTRAGTE

Roland Reiner: 08273 590
roland.reiner@nordendorf.de
Dr. Martina Wippel: 0151 56084940
martina.wippel@nordendorf.de

AUF EIN WORT

TOBIAS KUNZ
ERSTER
BÜRGERMEISTER



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Nordendorfer und Blankenburger,

in Zeiten schneller Entscheidungen ist selbst eine monatliche Bürgerinfo nicht immer aktuell. Sie haben es bestimmt erst kürzlich gemerkt, als das Altpapier nicht geholt werden durfte, Sie aber auf die Abholung gewartet haben. An unserem Terminkalender merken wir die fehlende Planungssicherheit auch ganz besonders.

Die ersten Vereine überlegen schon, wann die Jahreshauptversammlungen stattfinden sollen. So manche Vorstandswahlen stehen an. Es bleibt eine unplanbare Situation, so lange die Infektionszahlen nicht dauerhaft im Griff sind.

Es gilt, weiter durchzuhalten. Unsere Kleinsten schlagen sich derweil tapfer zu Hause oder in der Notbetreuung, die Eltern geben alles, um die Situation zu meistern und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde halten den Laden unter besonders schwierigen Umständen am Laufen.

In den vergangenen Tagen hätten wir auch gemeinsam Fasching gefeiert. Der Rockfasching hätte den Bürgersaal zum beben gebracht und der Kinderball des TC Nordendorf im Sportheim wäre ein weiteres Highlight gewesen.

Im nächsten Jahr wieder. Ganz bestimmt.
Bleiben Sie gesund! Schmutter Helau!

*Ihr
Tobias Kunz*

IMPRESSUM

UNSER NORDENDORF wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Nordendorf und Blankenburg zugestellt.

Herausgeber: Gemeinde Nordendorf, Schäfflerstraße 27, 86695 Nordendorf
Telefon: 08273 99 850-0, Telefax: 08273 99 98-30 // info@nordendorf.de // www.nordendorf.de // Irrtümer und Änderungen vorbehalten

Redaktionsschluss: 01. Februar 2021 // Änderungen nach diesem Tag konnten leider nicht mehr berücksichtigt werden. Fotos: Tobias Kunz, Eva Huber, Archiv

IMPFZENTRUM IN GABLINGEN

Die Bürgermeister des Landkreises hatten vor der Inbetriebnahme des Impfzentrums in Gablingen die Möglichkeit, sich vor Ort darüber zu informieren. Gerne möchte ich Ihnen hierzu einen kleinen Einblick über das Prozedere geben.



Einblicke in das Impfzentrum Gablingen.

In den Medien haben Sie schon über die Reihenfolge gehört, in der Bürgerinnen und Bürgern ein Impfangebot gemacht werden soll. Hierbei gibt es zunächst drei Priorisierungsgruppen. Derzeit wird denjenigen Schutz angeboten, die ihn besonders benötigen: den Bewohnerinnen und Bewohnern in den Pflegeeinrichtungen, den über 80-Jährigen sowie Menschen in Pflege- und Gesundheitsberufen, die einem besonders hohen Ansteckungsrisiko ausgesetzt sind. Wenn die Schwächsten geschützt sind, wird das Impfangebot „Zug um Zug“ auf andere Gruppen ausgeweitet. So befinden sich in der zweiten Gruppe die über 70-Jährigen, Demente, Personal von Behinderteneinrichtungen, usw. und in der dritten Gruppe zum Beispiel medizinisch Vorbelastete, über 60-Jährige, Polizei- und Feuerwehrangehörige sowie das Personal in Kitas, Schulen und Einzelhandel.

Die Koordinierung der Impfungen und Impftermine liegt beim Landratsamt, beim Gesundheitsamt und deren Partner, die Firma Ecolog. Der Impfstoff wird über den Freistaat an die Landratsämter verteilt, die



mit den zugewiesenen Impfdosen planen. Zunächst wurden Pflegeeinrichtungen mit mobilen Teams versorgt, seit Ende Januar wird auch im Impfzentrum geimpft. Die Herausforderung ist, dass der zunächst tiefgekühlte Impfstoff nach dem „Auftauen“ nur ca. fünf Tage haltbar ist und in dieser Zeit verimpft sein muss.

Nachdem Sie eine Einladung zum Impfen bekommen haben (entweder weil Sie in eine der o.g. Gruppen gehören, oder weil Sie sich online mit Ihrem Impfinteresse registriert haben), können Sie einen Impftermin vereinbaren. Ohne Termin kommen Sie leider nicht ins Impfzentrum.

Wenn Sie einen Termin haben, können Sie gerne in Begleitung kommen, falls diese notwendig ist, die Begleitung bekommt jedoch keine Impfung, sofern Sie keinen eigenen Impftermin hat. Das Impfzentrum befindet sich in Gablingen in einer Halle neben dem Gefängnis in der Paul-Klee-Straße. Am Eingang wird Fieber gemessen. Haben Sie eine

erhöhte Temperatur, dürfen Sie das Impfzentrum leider nicht betreten. Nach dem Abgleich Ihrer Daten, kommen Sie bereits in den Wartebereich. Dort bekommen Sie zunächst einen Informationsfilm zu sehen. Sie können sich selbstverständlich auch bei Fragen an das Impfpersonal wenden. Es ist immer mindestens ein Arzt vor Ort – wie bei Impfungen in den Hausarztpraxen. Die Impfung erfolgt durch Fachpersonal in entsprechenden Räumen. Nach der Impfung werden Sie gebeten, noch 15 Minuten in



Elgaus Bürgermeisterin Christine Gump und Bürgermeister Tobias Kunz am Impfzentrum.

einem weiteren Wartebereich zu verbringen, sodass eine negative Impfreaktion ausgeschlossen werden kann. Man kann kurz zusammenfassen: Die Impfung erfolgt eigentlich wie bei jeder anderen Impfung auch, außer dass die Terminierung etwas aufwändig und die Impfung aufgrund der komplizierten Logistik in einem Impfzentrum stattfinden muss.

Landratsamt versendet FFP2-Masken postalisch

Das Angebot für Bedürftige und pflegende Angehörige, kostenfreie FFP2- bzw. gleichwertige Masken über die Wohnortgemeinde zu erhalten, hat bislang nur einen sehr kleinen Teil der Zielgruppe erreicht. Aus diesem Grund hat sich das Landratsamt dazu entschlossen, den bedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürger im Landkreis, die ihnen zustehenden fünf FFP2-Masken nun in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Augsburg-Land und dem Bezirk Schwaben postalisch zukommen zu lassen. Pflegende Angehörige, die unter Vorlage des Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen einen Anspruch auf drei FFP2-Masken haben, können sich über die E-Mail-Adresse info.corona@LRA-a.bayern.de direkt an das Landratsamt wenden und bekommen ihre Masken im Nachgang ebenfalls postalisch zugesandt.



Öffnungszeiten der Verwaltung

Auch unsere Verwaltung passt sich ständig den neuen Herausforderungen und Auflagen an. Deshalb informieren Sie sich bitte unter www.vg-nordendorf.de oder unter 08273 9998-0 über Öffnungszeiten und die Möglichkeiten des Bürgerservices. Viele Anträge können inzwischen online gestellt werden. Aufschiebbare Behördengänge (z.B. die Verlängerung des Personalausweises) bitten wir zu vertagen bis wieder Lockerungen eintreten.

Notfälle oder dringliche Angelegenheiten werden von der Verwaltung selbstverständlich direkt bearbeitet (z.B. Sterbefälle). Wenden Sie sich hierfür bitte auch telefonisch an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung: 08273 9998-0

AKTUELLES AUS NORDENDORF UND BLANKENBURG



Dorfgeschichte

Beim Umzug des Gemeindearchivs kamen allerlei Fundstücke ans Tageslicht. Besonders erwähnenswert sind alte Niederschriften aus Sitzungen des Gemeinderats, dessen Vorgänger-Gremien und Bürgerversammlungen. Bis 1881 haben wir die Geschehnisse von Nordendorf dokumentiert. Von der ehemals eigenständigen Gemeinde Blankenburg

sind leider nicht mehr so viele Unterlagen verfügbar. Wolfgang Thomer, der sich seit vielen Jahren um die Zusammenfassung unserer Dorfgeschichte kümmert, widmet sich diesen Dokumenten gerade und entziffert die schwer lesbare Handschrift. Seine akribische Arbeit – auch seine aufwändigen Recherchen der letzten Jahre in vielen Archiven – soll einmal in einer Dorfchronik münden. Hierzu möchten wir nicht verpassen, Sie um ein offenes Auge zu bitten. Haben Sie noch alte Unterlagen, die die Geschichte unseres Dorfes, markanter Anwesen oder Persönlichkeiten dokumentieren? Besitzen Sie noch alte Fotos, die noch nicht im historischen Bildband von 2014 zur Verfügung gestellt wurden? Haben Sie oder Menschen aus Ihrem Umfeld auch schon einmal Recherchen zu unserer Dorfgeschichte betrieben?

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns diese Dokumente, Fotos oder Notizen zur Verfügung stellen könnten. Gerne zur Aufbewahrung in unserem Archiv oder zur Digitalisierung und anschließenden Rückgabe. Wenden Sie sich hierfür gerne an das Bürgermeisterbüro unter 08273 99850-0 oder info@nordendorf.de



Geh- und Radweg an der Hauptstraße

Wie schon einmal berichtet wurde, soll von Edeka zur Einmündung in die Raiffeisenstraße ein Geh- und Radweg entstehen. Die Planungsleistungen wurden vom Gemeinderat am 12. Januar an das Ingenieurbüro Tremel vergeben. Im Rahmen dieses Projektes soll zudem geprüft werden, ob die zwei angrenzenden Bushaltestellen („Fa. Speer“) barrierefrei ausgebaut werden und ob Querungshilfen zur besseren Überquerung der Hauptstraße entstehen können. Abstimmungen mit dem Tiefbauamt des Landratsamtes laufen bereits, um weitere Planungsschritte zu tätigen. Die Verwaltung prüft parallel die Fördermöglichkeiten.

Herzlich willkommen

Wir dürfen Frau Dr. Kathrin Brommer herzlich in Nordendorf begrüßen und willkommen heißen. Die Medizinerin ist seit Anfang des Jahres neu im Praxisteam Dr. Eberle dabei.

„Schmutter Helau“

Nordendorf war viele Jahrzehnte eine Faschingshochburg mit zahlreichen Bällen, einem tollen Umzug und anschließenden Kehraus-Feiern. Nachdem wir in diesem Jahr leider nicht gemeinsam die fünfte Jahreszeit feiern dürfen, wollen wir zumindest etwas in den „guten alten Zeiten“ schwelgen. Sie finden auf unserer Webseite www.nordendorf.de ein paar Einblicke in den Fasching der vergangenen Jahrzehnte.



Als der Gaudiwurm durch Nordendorf zog.

Selbsthilfegruppe Sternenkinder

Ein Kind durch Früh-, Fehl- oder Totgeburt zu verlieren ist ein schrecklicher Schicksalsschlag, der das Leben für immer verändert. Diesen Schmerz kann einem keiner abnehmen und dennoch ist es wichtig, verständnisvolle Ansprechpartner und Zuhörer zu haben. Um Betroffenen die Möglichkeit zu bieten, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, trifft sich einmal im Monat die Selbsthilfegruppe „Sternenkinder“. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, die in irgendeiner Weise von diesem Thema betroffen sind. Die Gruppe trifft sich immer am ersten Dienstag im Monat, jeweils um 19.00 Uhr im Café Contur, Hauptstraße 24 in Meitingen, sofern die Infektionsschutzmaßnahmen ein Treffen erlauben: 02. März, 06. April, 04. Mai, 08. Juni, 06. Juli, 03. August, 07. September, 05. Oktober, 02. November und 07. Dezember.

Bei Rückfragen stehen Erika Obleser (08273 996939, erika.obleser@gmx.de) und Barbara Beck (08273 998497, barbie.beck@freenet.de) zur Verfügung. Weitere Infos gibt es auch unter www.sternenkinder-nordendorf.de

Altpapiersammlungen

Nachdem leider erst nach Redaktionsschluss im Dezember bekannt wurde, dass die Altpapiersammlung des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) laut Infektionsschutzverordnung nicht stattfinden darf, hat sich die SPD (die für die Januar-Sammlung eingeteilt war) mit dem BRK zusammengetan und eine Abgabe am Containerstellplatz im Schützenweg ermöglicht. Herzlichen Dank für diese pragmatische und kollegiale Lösung.

Bitte beachten Sie weiterhin die Hinweise zu Altpapiersammlungen in Presse und online. Die Organisatoren bekommen oftmals leider auch nur kurzfristig Informationen über Einschränkungen und Auflagen.

Hilfe im Asyl-Helferkreis

Immer wieder tauchen Situationen auf, bei denen Geflüchtete nach wie vor Unterstützung benötigen, auch wenn viele Alltagssituationen inzwischen selbst organisiert werden – sei es bei Behördengängen oder beim Lernen der Sprache. Wenn Sie Interesse daran haben, mit (Grundschul)Kindern die Sprache zu üben oder bei Hausaufgaben zu unterstützen, wenn Sie dem Team bei organisatorischen Dingen unter die Arme greifen wollen, freut sich der Helferkreis über jedes Engagement.

Bei Interesse können Sie sich gerne an das Bürgermeisteramt unter 08273 99850-0 oder info@nordendorf.de wenden.

VHS: Start der Kurse 2021 verschoben

Leider kann das Programm der VHS nicht wie geplant im Februar starten. Das Team hofft, dass es am 12. April wieder losgehen kann. Trotzdem gilt: Sie können sich ab Anfang Februar zu den Kursen anmelden. Alle Infos finden Sie in den veröffentlichten (Not-)Programmheften und unter www.vhs-augsburger-land.de

Auch wenn Präsenzkurse noch auf sich warten lassen müssen, arbeitet das VHS-Team mit Hochdruck an Online-Kursen zu den Themen Gesundheit, Fitness, Sprachen, EDV, Beruf, Gesellschaft und Wissenschaften.

Änderungen beim Kinderreisepass ab 01.01.2021

Die Geltungsdauer von Kinderreisepässen wird per Gesetz auf ein Jahr verkürzt.

DAS BEDEUTET FÜR „NEUE“ KINDERREISEPÄSSE ZUSAMMENGEFASST:

Gültigkeitsdauer „neue“ Kinderreisepässe:

- Ausstellung nur noch für ein Jahr
- das Limit 12. Lebensjahr bleibt wie bisher
- Gebühr in Höhe von 13 EUR bleibt gleich

VERLÄNGERUNG „NEUE“ KINDERREISEPÄSSE:

- immer nur für ein Jahr
- das Limit 12. Lebensjahr bleibt wie bisher
- Gebühr in Höhe von 6 EUR bleibt gleich

REGELUNGEN FÜR „ALTE“ KINDERREISEPÄSSE:

Gültigkeitsdauer „alte“ Kinderreisepässe:
Kinderreisepässe, die vor dem 01.01.2021 bereits beantragt bzw. ausgehändigt wurden, behalten die bisherige Gültigkeitsdauer von sechs Jahren (Aktualisierung des Lichtbildes weiterhin notwendig).

VERLÄNGERUNG „ALTE“ KINDERREISEPÄSSE:

Ein alter Kinderreisepass kann jeweils nur um ein Jahr verlängert werden (bis das 12. Lebensjahr erreicht ist).

WICHTIG!

Die Passbehörde (unser Einwohnermeldeamt) erteilt keine verbindliche Auskunft über die geltenden Reisebestimmungen anderer EU-Mitgliedstaaten und ausländischer Staaten. Hierüber haben sich Reisende bei den Behörden des Zielstaates zu erkundigen.

Hochwasser

Ende Januar war in vielen Teilen Süddeutschlands „Land unter“. Angekündigtes Tauwetter und Regenschauer haben zahlreiche Bäche und Flüsse über die Ufer treten lassen. Die Schmutter hatte zwar kurzzeitig auch mehr Wasser, erreichte an der Pegelstelle Fischach aber nur kurzzeitig die Meldestufe 1 von 4. An der Pegelstelle Achsheim überschritt der Pegel nicht einmal Meldestufe 1. Die Gemeinde hatte die Pegel durchgehend im Auge. Vor Ort an der Schmutter fanden regelmäßig Kontrollen statt. Im Notfall hätte die Gemeinde auf den gemeindlichen Hochwasser-Notfallplan zurückgegriffen.



Jugendbeauftragte bei Facebook und Instagram

Unser Team der Jugendbeauftragten ist im Internet nun auch auf Instagram vertreten (@junges_nordendorf). Nachdem bereits über Facebook (@jungesnordendorf) seit ein paar Jahren Infos über das Gemeindeleben veröffentlicht wurden, passt sich das Team den Social Media-Trends an und nutzt Instagram als zusätzliches Netzwerk. Wir freuen uns auf eure Aktivitäten.

TERMINE

Aus der aktuellen Corona-Lage können sich bei allen Terminen auch kurzfristig Änderungen ergeben.

22. Februar

Sitzung des Schulverbands Nordendorf

23. Februar

Sitzung des Gemeinderats

27. Februar

Altpapiersammlung des SVN

01. März

Sitzung des Wasserzweckverbands

08. März

Sitzung des Abwasserzweckverbands

13. März

Problemmüllsammmlung in Westendorf (Wertstoffsammelstelle, 12 –13 Uhr), in Ellgau (Lagerhaus, 14 – 15 Uhr) und Allmannshofen (Festplatz Holzen, 15:30 –16:30 Uhr)

16. März

Sitzung des Gemeinderats

27. März

Altpapiersammlung des BRK

Sie vermissen den Termin Ihres Vereins oder einer anderen öffentlichen Veranstaltung? Lassen Sie ihn uns gerne wissen: info@nordendorf.de oder 08273 99850-0



ZAHL DES MONATS

Nationalitäten leben in Nordendorf
und Blankenburg